

Anlage 4

zur Beschlussvorlage 1325/2014 für die Ratssitzung am 01.07.2014, TOP 1.2.1

Besetzung des Jugendhilfeausschusses (JHA) – stimmberechtigte Mitglieder

Die Verwaltung ist nach den Bestimmungen des § 71 KJHG NRW gehalten, Vorschläge der Jugendverbände und Wohlfahrtsverbände bei der Neuwahl des Jugendhilfeausschusses angemessen zu berücksichtigen. Die bei der Verwaltung eingereichten Vorschläge sind daher als Anlage 1 zur Beschlussvorlage umgedruckt.

Die Wahl von Herrn Christoph Klausing (BDKJ) in den Rat der Stadt Köln führte zu einer namentlichen Nachbenennung von Seiten des BDKJ, die in der Neufassung der Anlage 1 vom 25.06.2014 umgesetzt wurde: als Kandidaten wurden Simon Herkenhoener und Andrea Müller benannt.

Mit E-Mail vom 23.06.2014 an Rat und Verwaltung konkretisierte der Kölner Jugendring e.V. die Kandidat/inn/enliste für drei stimmberechtigte Sitze im Jugendhilfeausschuss und deren Stellvertretungen.

Die Liga der Wohlfahrtsverbände legte per E-Mail vom 26.06.2014 ebenfalls einen gemeinsamen konkretisierenden Vorschlag für die Besetzung von drei stimmberechtigten Plätzen im Jugendhilfeausschuss vor, jeweils mit ihren Stellvertretungen.

Die ursprüngliche Vorschlagsliste in Anlage 1 wird somit konkretisiert durch nachfolgende Auflistung:

Trägervertreter/innen

1. Ulrike Volland Dörmann
(AWO)
2. Peter Krücker
(Caritasverband)
3. Renate Blum-Maurice
(Der Paritätische)
4. Simon Herkenhöner
(BDKJ)
5. Ludwig Weigel
(SJD-Die Falken)
6. Christine Kupferer
(Sportjugend)

Stellvertreter/innen

1. Helga Blümel
(Evangelischer Kirchenverband)
2. Mark Ruda
(Deutsches Rotes Kreuz)
3. Inge Komke-Söntgerath
(Der Paritätische)
4. Andrea Müller
(BDKJ)
5. Judith Gövert
(DGB-Jugend)
6. Erika Weber
(Sportjugend)